

Kinder sollen keine Not leiden



Foto: Armin Hanisch / Freeimages.com/photographer/ArminH-48707 / http://www.freeimages.com/photo/playful-spring-time-3-1247498



Eva-Maria Reinwald, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. www.junge-akademie-wittenberg.de/kinderrechte

Kinderrechtetour_o1



Kinder sollen kleine Not leiden

Kinder haben das Recht, keine Not zu leiden.



Das heißt zum Beispiel:

- Ihr sollt nicht hungern, sondern gesundes Essen bekommen.
 - Wenn Ihr krank seid, bekommt Ihr Medikamente.
 - Ihr werdet vor Gewalt geschützt.



Das gibt's zu entdecken bei unserer Tour:

- die super-gesund gefüllte Pausenbrotbox
- Wo bekommen Kinder Hilfe, wenn sie in ihren Familien Not leiden?
- Wo kann man sich gut bewegen, um gesund zu bleiben?

Setz Euch erstmal an den Tisch von Tour 1, um die erste Aufgabe zu besprechen.



Kinder haben das Recht, gesund zu leben



Foto: 1876 / Freeimages.com/photographer/1876-73350 / http://www.freeimages.com/photo/fresh-veggies-1148424



Aufgabe_o1 | $Die\ super-gesunde\ Pausenbrotbox$

Haaatschi, Schnief, Gesundheit! Krank wird jeder mal. Aber Politiker in allen Ländern der Welt müssen ihr Bestes geben, damit Kinder vor Krankheiten geschützt sind und gut versorgt werden, wenn sie krank sind.



Denn die Kinderrechte sagen:

Jedes Kind hat ein Recht auf ein gesundes Leben!

Dazu gehört:

- dass alle Kinder in einer gesunden Umwelt groß werden können,
- dass sie sauberes Wasser bekommen,
- und dass sie genug und gesund essen können.



Aber gesund essen, was heißt das? In einer Folie in Eurer Tasche findet Ihr eine Ernährungspyramide.

In der Pyramide ganz unten seht Ihr, wovon man viel essen und trinken soll. Je weiter oben die Sachen abgebildet sind, desto weniger soll man davon essen. Schaut Euch die Pyramide gemeinsam an und überlegt dann:

- Wie könnte eine gesund gefüllte Pausenbrotbox und Pausentrinkflasche aussehen?
 - Beides findet Ihr in Eurer Stofftasche.
- Schreibt Eure Ideen auf den Pausenbox-Pausentrinkflasche-Zettel.



Los geht's:

Nehmt den Zettel und die Stofftasche mit auf Eure Tour. Beim ersten roten Punkt auf der Karte findet Ihr einen Supermarkt, wo Ihr Zutaten für Euer Pausenbrot einkaufen könnt. In der Folie findet Ihr ein Etui mit Geld zum Einkaufen. Gesundes Essen ist manchmal gar nicht so billig. Wenn die Sachen, die Ihr Euch ausgedacht habt, zu teuer sind, findet Ihr vielleicht ähnlich gesunde Dinge zum Essen, die ihr stattdessen einkaufen könnt. Denkt bitte daran, den Kassenzettel einzustecken!



Auf geht es zum nächsten roten Punkt. Dort könnt Ihr Eure Zutaten auf Eurem Tisch ablegen. Hinter einer der Bänke auf dem Weg dorthin findet Ihr einen Nachdenk-Zettel. Den könnt Ihr beim nächsten roten Punkt besprechen. Um Uhr habt Ihr allerdings Euren nächsten Entdeckertour-Termin beim dritten roten Punkt. Lest Euch die nächste Aufgabe dafür durch.



Kinder haben das Recht, geborgen zu leben und keine Not zu leiden

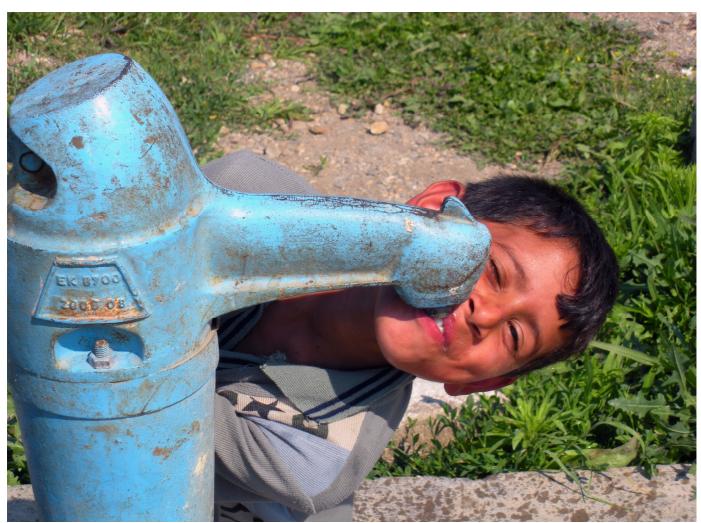


Foto: Kinsey / Freeimages.com/photographer/Kinsey-52803 / http://www.freeimages.com/photo/village-children-1430425



Aufgabe_02 | Welche Hilfe bekommen Kinder in Not?

Familien können ganz verschieden aussehen: Manche Kinder haben ganz viele, manche keine Geschwister, manche leben mit Mama und Papa zusammen, manche mit Mama oder Papa und manche mit neuen Partnern dazu, manche mit Oma oder Opa im Haus....
Wichtig ist, dass Kinder in ihren Familien bekommen, was sie zum Leben brauchen, also zum Beispiel Essen, Kleidung, Liebe und Wertschätzung, Jemanden, der da ist, wenn man ihn braucht.



Denn die Kinderrechte sagen:

Kinder haben ein Recht, in ihren Familien geborgen zu leben. Niemand darf ein Kind schlagen, einsperren oder zu etwas zwingen, wovor es sich fürchtet oder ekelt.

Einige Kinder bekommen in ihren Familien nicht, was sie brauchen und leiden dort Not. Sie haben dann ein Recht darauf, dass ihnen geholfen wird. Und auch die Eltern sollen Hilfe bekommen, wenn es Probleme in der gesamten Familie gibt.



Ein Ort, wo Kinder oder Eltern hingehen können, wenn es Probleme in der Familie gibt, ist die Familienberatung Das ist die nächste Station Eurer Entdeckertour. Hier lernt Ihr Frau/Herrn kennen, die dort arbeitet.

Sie berichtet davon,...

- warum Eltern oder Kinder zur Familienberatung gehen.
- wie Kinder dort Hilfe bekommen, also was dabei passiert.
- wen Kinder noch um Hilfe bitten können.



Los geht's:

Wenn noch Zeit ist: Sammelt Fragen, die Ihr Frau/Herrn stellen könntet und schreibt sie auf die weißen Karten.

Wenn Ihr in der Diakonie seid, dann traut Euch, die Fragen zu stellen, die Euch interessieren!

Merkt Euch, was Ihr wichtig findet und was die anderen auch wissen sollen. Jeder soll mindestens zwei Sätze, die er oder sie wichtig findet, auf die blauen Karten schreiben. Die Karten und Stifte sind in Eurer Tasche.



Mehr Bewegung



Foto: collin bamford / Freeimages.com/photographer/colsart-58182 / http://www.freeimages.com/photo/football-boots-1413347

Kinderrechtetour_o1



Aufgabe_o3 | Was ist gut, was soll sich ändern?

Zum Gesund-Leben gehört auch, dass man sich viel bewegt. Wo bewegt Ihr Euch gern? Auf dem Sportplatz, auf dem Spielplatz beim Klettergerüst, im Wald?



Schaut Euch um:

- Wo in der Stadt könnt Ihr Euch gut bewegen?
- Fotografiert drei Orte, wo man sich gut und mit Freude bewegen kann!
- Gibt es Stellen, die verhindern, dass Ihr Euch viel bewegen könnt?
- Wenn ja, fotografiert so eine Stelle.



Um Uhr sollt Ihr zurück am Startpunkt sein.



Los geht's:

Eure Entdeckertour-Vorstellung gestalten:

Zurück am Startpunkt könnt ihr:

- Die gesund gefüllte Pausenbrotbox vorbereiten, damit Ihr sie den anderen zeigen könnt. Brettchen und Messer dafür liegen in der Kiste für Euch auf Eurem Tisch.
- Auf Euer Entdecker-Plakat Eure Zettel mit den wichtigen Sätzen kleben. Wählt die Sätze aus, die Ihr besonders wichtig findet!
- Eure Fotos ausdrucken und auf Euer Entdecker-Plakat kleben.